

Ressort: Finanzen

Trockener Sommer macht Heizöl teuer

Berlin, 29.09.2018, 08:00 Uhr

GDN - Heizöl wird seit Wochen teurer, ausgerechnet zu Beginn der Heizperiode kostet der Liter im Bundesschnitt schon 78 Cent. Wie der "Spiegel" in seiner aktuellen Ausgabe berichtet, wird für den Anstieg in erster Linie die angespannte Lage am Rohölmarkt verantwortlich gemacht.

Die US-Sanktionen gegen das Förderland Iran treiben die Notierungen, ebenso die Absicht der Opec, die Produktion nicht zu erhöhen. Es gibt aber noch einen besonderen Grund für die Rallye der deutschen Heizölpreise: Der trockene Sommer hat die Pegel von Rhein, Main und Donau und der Nebenflüsse erheblich sinken lassen, die Tankschiffe können nicht voll beladen werden. Auf dem Main-Donau-Kanal transportierten die Frachter im August nur ein Drittel so viele Güter wie im Vorjahrsmonat. Die Versorgung der Lager speziell entlang des Rheins sei "deutlich aufwendiger und teurer geworden", sagt Hans-Jürgen Funke, Geschäftsführer des Verbands für Energiehandel Südwest- Mitte in Mannheim. Am Rhein sind die Frachtkosten mitunter um mehr als das Doppelte gestiegen, dies schlägt sich auf die Preise für Heizöl nieder. Die Folge: Während sich Rohöl in den vergangenen drei Monaten nur wenig verteuerte, legten die Heizölpreise um rund 15 Prozent zu. Die Situation dürfte sich so schnell nicht entspannen. In Kaub zwischen Koblenz und Bingen lag der Pegel des Rheins in dieser Woche kaum über der 80-Zentimeter-Marke, Anfang kommender Woche wird er nach Schätzung der Schifffahrtsbehörden sogar darunter fallen. Damit Schiffe dort uneingeschränkt fahren können, bedarf es eines Wasserstands zwischen 190 und 460 Zentimetern.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-112636/trockener-sommer-macht-heizoel-teuer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com